

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **51 (1971-1972)**

Heft 7: **Was soll aus Afrika werden? : Ein Kontinent auf der Suche nach seiner Zukunft**

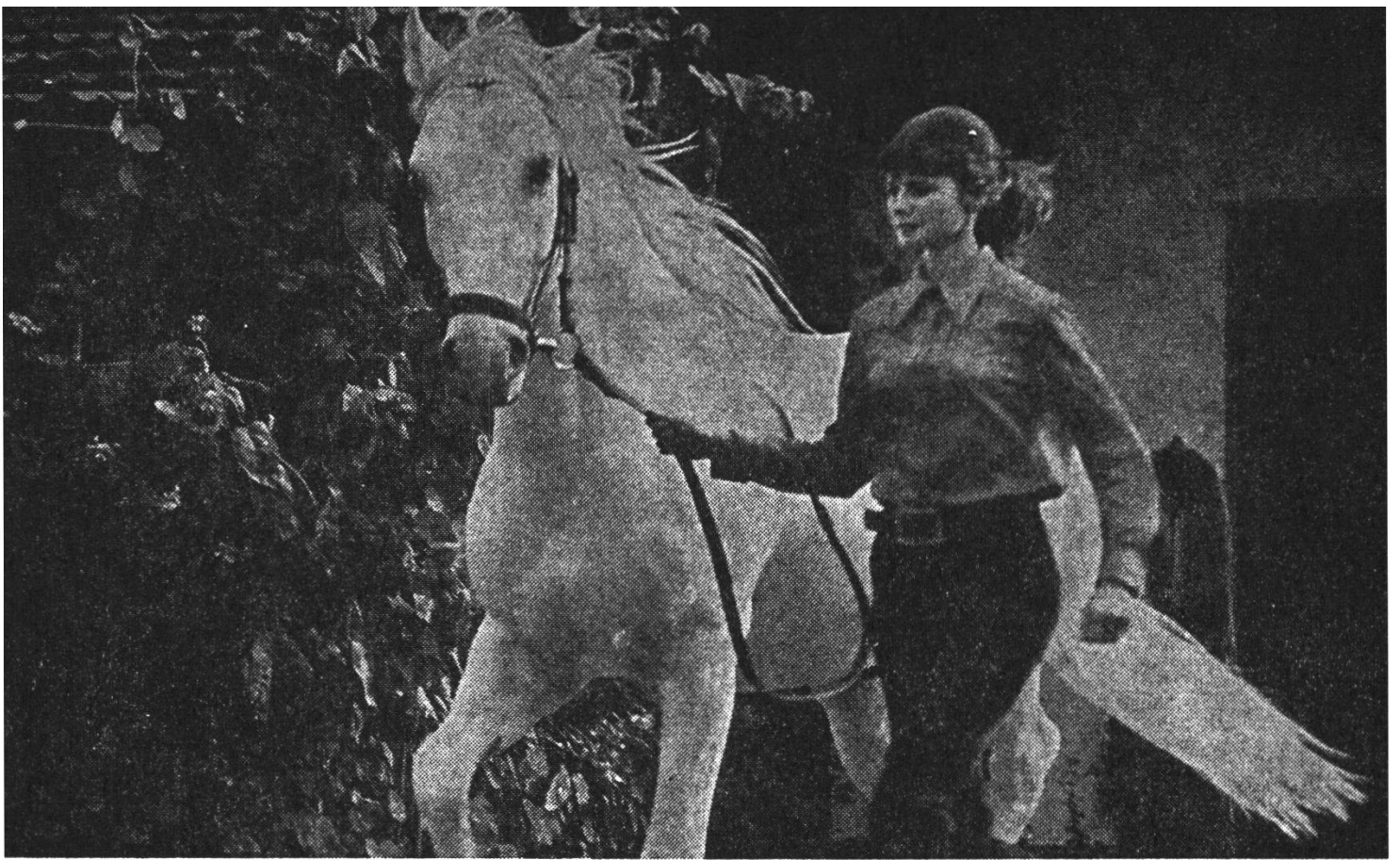
PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



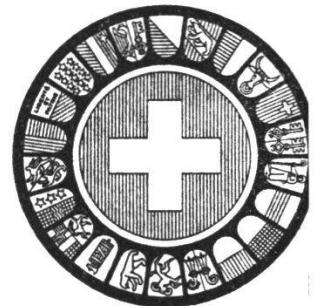
... für Ihre Zukunft ohne Sorgen

Auch wenn Sie mitten in der Ausbildung stehen, wenn Sie reisen und fremde Länder kennenlernen möchten – die Rentenanstalt hilft Ihnen, Ihre Zukunftswünsche zu verwirklichen. Sie zeigt Ihnen Möglichkeiten, wie Sie mit relativ wenig Geld auf ein Ziel hin arbeiten können, das Sie erreichen wollen. Die Rentenanstalt ist die älteste und grösste Lebensversicherungs-Gesellschaft der Schweiz. Von ihrer über hundertjährigen Erfahrung sollen auch Sie profitieren. Die

Kapital-, Renten- und Risiko-Versicherungen lassen sich individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ausrichten – damit Sie und Ihre Angehörigen ohne Sorgen in die Zukunft blicken können.

Die Rentenanstalt zahlt jeden Arbeitstag mehr als 1 Million Franken an ihre Versicherten aus. Ein Viertel dieser Summe sind Gewinnanteile! Denn nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit kommen alle Überschüsse vollumfänglich den Versicherten zugut.

RENTENANSTALT
Schweizerische Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt



Älteste und grösste
schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft
Hauptsitz in Zürich, General Guisan-Quai 40,
Tel. 051/36 03 03

Generalagenturen in der ganzen Schweiz
Niederlassungen in München, Paris, Amsterdam,
Brüssel, London.

Carrés

**... eine beliebte
Spezialität
von Sprüngli!**

Übrigens: Wir verschicken
Überraschungspakete in alle Welt.
Gerne nehmen wir Ihre
Bestellungen auch telefonisch
entgegen und erledigen alle
Versandformalitäten für Sie.

Sprüngli

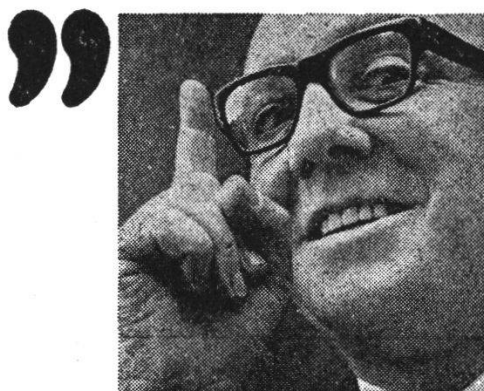
Confiserie am Paradeplatz, Zürich

Tel. 051 / 25 79 22

Shop Ville, Bahnhofpassage, Tel. 051 / 27 84 83

Stadelhoferplatz, Tel. 051 / 32 94 32

Shopping-Center Spreitenbach, Tel. 056 / 3 76 94



meine Bank”

(Das schönste Kompliment, das er uns machen kann.)

Woran es liegt, dass viele Kunden von «meiner Bank» sprechen, wenn sie die Schweizerische Bankgesellschaft meinen?

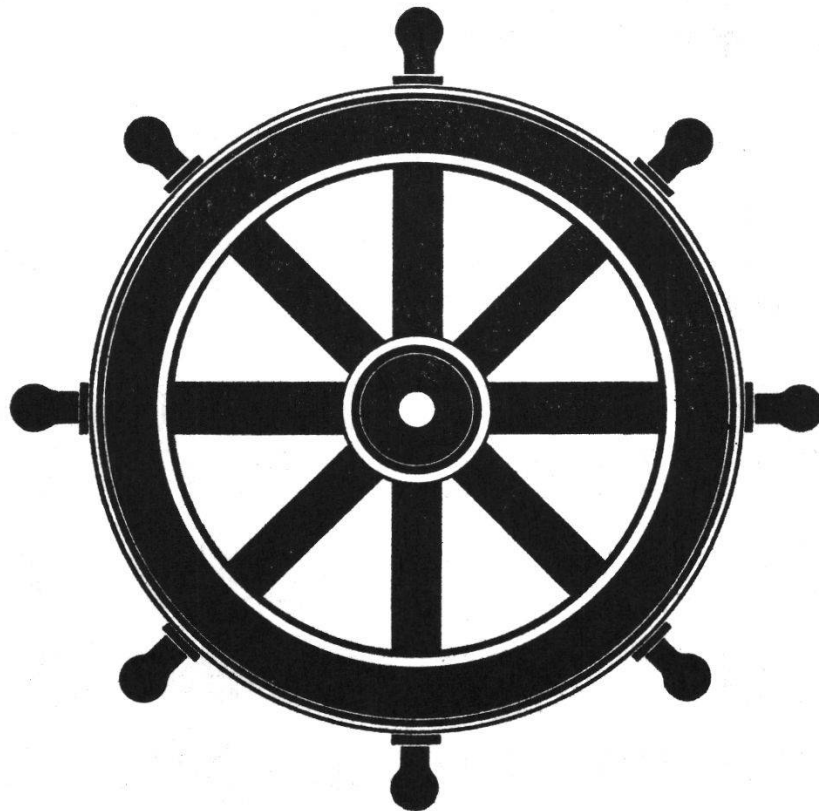
Vielleicht am Gefühl, mit allen Geldangelegenheiten bei der SBG in guten Händen zu sein.

Vielleicht auch daran, dass man Sie bei der SBG schon nach kurzer Zeit mit dem Namen kennt. Oder zum Beispiel auch weiss, dass Sie Belege im Doppel wünschen, sich für die neuesten Aktienkurse interessieren und Münzen sammeln.

Vor allen Dingen aber liegt es daran: Keiner unserer Mitarbeiter vergisst je, dass die SBG «Ihre Bank» ist. Dass die SBG für Sie da ist. Nicht Sie für die SBG.



SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT



ÜBER ALLE MEERE

exportieren wir unsere Produkte.
Die weltweite Zusammenarbeit von Unternehmen, Vertretungen
und Lizenznehmern trägt zur Verbreitung unserer Maschinen und
Apparate bei. Intensive Forschung und weitsichtige Neuent-
wicklungen sichern unsern Fabrikaten ihren guten Ruf.

Oerlikon-Bührle Zürich



Chemische Fabrik Uetikon

vormals Gebrüder Schnorf

gegründet 1818

Werke in Uetikon am Zürichsee und in Full am Rhein/Aargau

*Seit 150 Jahren massgebender
Produzent von Schwefelsäure und
andern anorganischen Schwer-
chemikalien wie Sulfate, Sulfite,
Silikate, Natriumphosphate und
Düngemittel, die als Roh- und Hilfs-
stoffe für unsere Industrien und die
Landwirtschaft unentbehrlich sind.*

Chemische Fabrik Uetikon

vormals Gebrüder Schnorf

gegründet 1818

8707 Uetikon

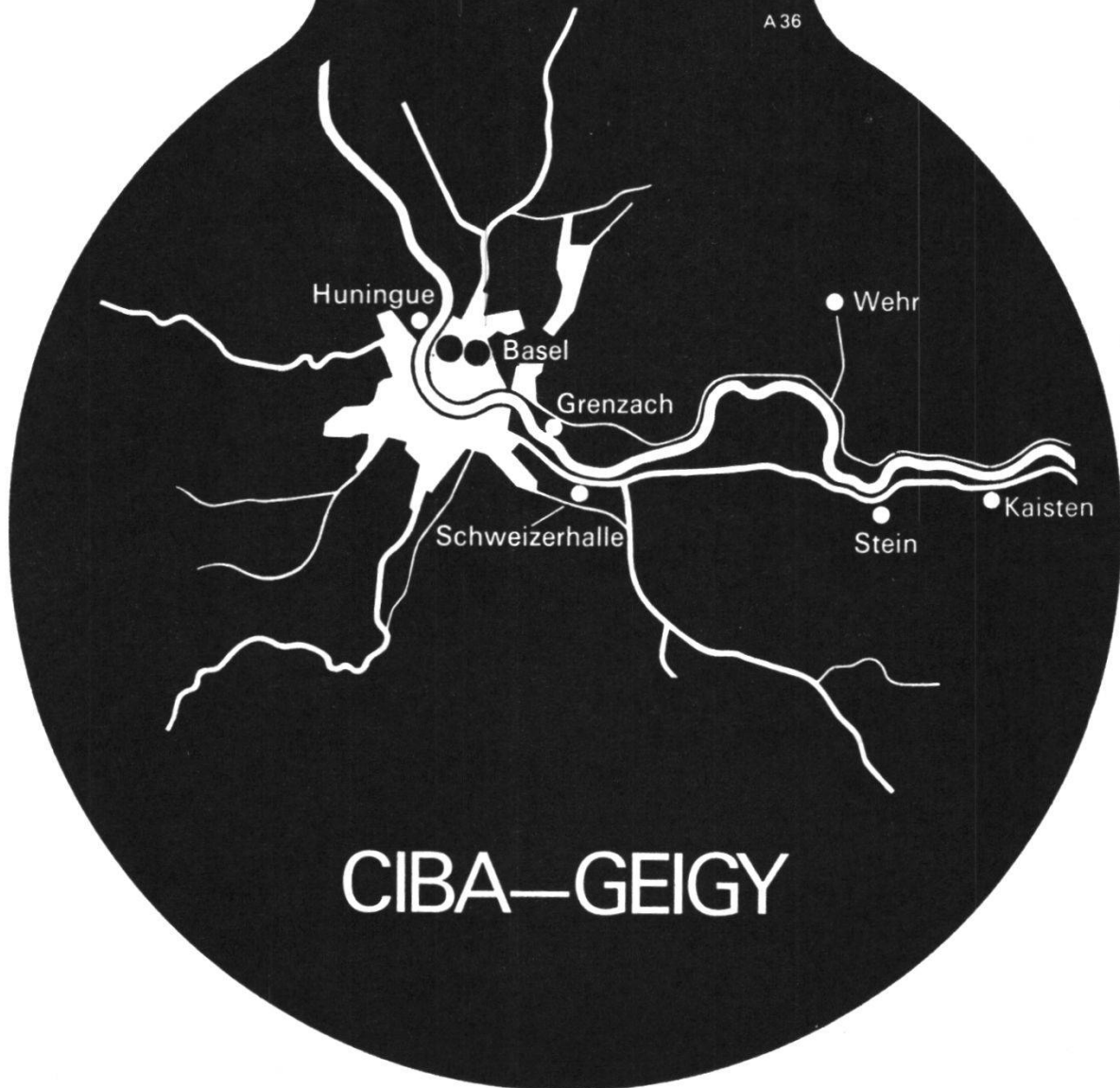
Telefon 051 / 74 03 01



Zusammenarbeit

In unseren Werken in Basel,
Grenzach, Wehr, Huningue, Kaisten,
Stein und Schweizerhalle
arbeiten Tausende von Mitarbeitern
aus der Schweiz,
aus Deutschland und Frankreich.
Sie bemühen sich gemeinsam darum,
chemische Produkte zu entwickeln,
herzustellen und
in aller Welt zu verkaufen:
Farben, Heilmittel,
Agrarchemikalien, Kunststoffe und
Additive, photochemische
Materialien, Kosmetika,
Produkte für den Haushalt.

A 36



Merkwürdig. Kinder mögen Heliomalt am liebsten.

Ob dies dem feinen Schoggi-Geschmack
zuzuschreiben ist? Ob es der Duft der knusprigen
Heliomalt-Bröcklein ist?

Wir wissen es nicht. Hauptsache für Sie: Heliomalt ist
mit seinen wertvollsten Aufbaustoffen für Kleine
und Schulkinder etwas vom Besten, das Sie zum Zmorgen
auf-tischen können.



Ein Qualitätsprodukt der Schweizerischen Milch-Gesellschaft